

Verpflichtende Fortbildung und Leben

Beitrag von „chilipaprika“ vom 16. September 2017 17:50

Lest ihr den ganzen Beitrag?

Es geht doch nicht um einen normalen Geburtstag, sondern um ein Adoptivkind mit problematischem Bezug zum Geburtstag?

Wenn ein Kind einen Terroranschlag in der U-Bahn miterlebt hat, sagt ihr auch nicht ein paar Monate später, es soll sich nicht so anstellen und kann doch den Klassenausflug in der U-Bahn einfach so machen, wenn bis dahin die Trauerarbeit nicht vorbei ist.

über das Einfühlungsvermögen einzelner Kollegen irritiert.

chili